Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **33 (1915)**

Heft 19

PDF erstellt am: **23.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bern
Montag, 25. Januar
1915

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 25 janvier
1915

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich — XXXIII. Jahrgang — XXXIIIme année — Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 10, halbjährlich Fr. 5 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

№ 19

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 10, un semestre fr. 5 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Briefsendungen nach Brasilien. — Post checkverkehr mit Grossbritannien. — Beitritte zum Postscheck- und Giroverkehr.

Sommaire: Registre du commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce. — Correspondances pour le Brésil. — Service des chèques avec la Grande-Bretagne. — Titulaire de comptes de chèques postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Wirtschaft. — 1915. 22. Januar. Inhaber der Firma **Rob. E. Wälchli** in Winterthur ist Robert Emil Wälchli, von Brittnau (Aargau), in Winterthur. Wirtschaftsbetrieb des städtischen Casino. Museumstrasse 119.

Karton und Kistenschoner, etc. — 22. Januar. Die Firma **G. Widmer** in Ellikon a. d. Th. (S. H. A. B. Nr. 292 vom 24. November 1909, pag. 1946) verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Karton- und Kistenschonerfabrikation, Handel in Rohstoffen (Altpapier und Abfälle).

22 Januar. Unter der Firma **Dreschgenossenschaft Dietlikon und Umgebung** hat sich mit Sitz am jeweiligen Wohnort des Präsidenten, zurzeit in Brüttisellen-Wangen, am 1. Juni 1914 eine Genossenschaft gebildet, welche die Anschaffung und den Betrieb einer Breit-Dreschmaschine und Langstrohpresse mit elektrischem Antrieb zum Zwecke hat. Im weitern stellt sich die Genossenschaft die Aufgabe, gemeinsam mit andern Interessenten den inländischen Getreidebau bei jeder sich bietenden Gelegenheit und nach jeder Richtung fördern zu helfen. Genossenschafter wird auf schriftliche Anmeldung hin und durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes, wer die Statuten unterzeichnet und mindestens einen Anteilschein von Fr. 100 erwirbt. Von Mitgliedern, die ihren Grundbesitz verkauft haben, können deren Anteile zum jeweiligen Tageswerte durch die Genossenschaft zurückerworben werden. Austretende Mitglieder verlieren im übrigen jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Bezüglich des Austrittes und allfälligen Ausschlusses gelten die bezüglichen Vorschriften des O. R. Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr. Das benötigte Obligationenkapital soll aus den Betriebsüberschüssen amortisiert werden, in der Meinung, dass nach erfolgter vollständiger Amortisation diese Ueberschüsse zur Bildung eines Reservefonds Verwendung finden. Die Anteilscheine der Mitglieder werden soweit möglich bis auf 5 % per Jahr verzinst. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von mindestens 7 (gegenwärtig 8) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident und der Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus Jakob Gross-Weber, von und in Brüttisellen-Wangen, Präsident; Heinrich Lamprecht, von Nürensdorf, in Brüttisellen-Wangen, Aktuar; Wilhelm Wyder, von und in Wangen, Quästor (Verwalter), und Ulrich Rathgeb, von und in Wallisellen; Johann Weber, von und in Rieden; Gustav Brunner, von und in Dietlikon; Jakob Greuter, von und in Dübendorf, und Rudolf Schmid, von und in Wangen, Beisitzer.

Seidenwaren. — 22. Januar. Die Firma **E. Hugentobler** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 316 vom 18. Dezember 1912, pag. 2194), Seidenwaren, wird infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

Weinhandlung und Wirtschaft. — 23. Januar. Die Firma **Jacob Altorfer** in Eglisau (S. H. A. B. Nr. 285 vom 18. November 1911, pag. 1919), Weinhandlung und Wirtschaft, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Weinimport, etc. — 23. Januar. Firma **A. Hoffer & Cie.** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 182 vom 20. Juli 1908, pag. 1305). Der Kollektivgesellschafter Adolf Hoffer ist seit 1896 Bürger von Zürich.

23. Januar. Unter der Firma **Warenhandel A.-G. Zürich (Société Commerciale S. A. Zurich)** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 16. November 1914 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Betrieb von Kommissionsgeschäften jeder Art zum Zwecke hat. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 100,000 (hunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von mindestens 4 (gegenwärtig 5) Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Form der Zeichnung fest. Es führen Kollektivunterschrift: Die Delegierten des Verwaltungsrates: Albert Heymann, Fabrikant, von und in Mannheim, und Gustav Nollstadt, Kaufmann, von Hamm i. W., in Mannheim, unter sich oder jeder derselben kollektiv mit je einem der beiden Stellvertreter: Arthur Rehfeld, von und in Berlin, und Hugo Heymann, Fabrikant, von und in Mannheim; sodann der Direktor: Kilian Heinisch, von Nürnberg, in Zürich 3. Kollektivprokura ist erteilt an Ernst Simon, von Petit-Saconnex (Genf), in Zürich. Die beiden letztern zeichnen kollektiv. Geschäftslokal: Giesshübelstrasse 62, Zürich 3.

Hobelwerk. — 23. Januar. Die Firma **M. Müller-Schmid** in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 122 vom 10. Mai 1910, pag. 845), Hobelwerk, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Meerrettig-Konservenfabrik. — 23. Januar. Emil Looser, von Oberuzwil (St. Gallen), in Zürich 5, Josefstrasse 153, und Theodor Hug, von Affeltrangen (Thurgau), in Zürich 5, Josefstrasse 153, haben unter der Firma **E. Looser & Co.** in Zürich 5 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 22. Januar 1915 ihren Anfang nahm. Meerrettig-Konservenfabrik. Josefstrasse 153.

Restaurant, etc. — 23. Januar. Die Firma **R. Riedesser-Stebler** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 137 vom 26. Mai 1910, pag. 949), Restaurant und Immobilienverkehr, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1915. 21. Januar. Die Genossenschaft unter der Firma **Krankenkasse des Brandkorps der Einwohnergemeinde Bern** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 458 vom 30. Dezember 1902, pag. 1829, und Verweisungen) hat am 1. Februar 1914 ihre Statuten revidiert. Sie führt den Namen **Krankenkasse für das Brandkorps der Einwohnergemeinde Bern.** Sie hat den Zweck, die Mitglieder der städtischen Feuerwehr und ausgediente Mannschaft derselben in Krankheitsfällen zu unterstützen. Die Statuten der Genossenschaft sind am 1. Januar 1914 in Kraft gesetzt worden. Die Genossenschaft unterzieht sich den an die Anerkennung des Anspruches auf Bundesbeiträge gemäss dem Bundesgesetz über die Kranken- und Unfallversicherung vom 13. Juni 1913 geknüpften Bedingungen und den in Ausführung und allfällig in Ergänzung dieses Gesetzes erlassenen Vorschriften. Durch diese Erklärung gelten die Bedingungen des Gesetzes als Inhalt der Statuten. Mitglied der Krankenkasse ist jeder, welcher durch Beschluss des Vorstandes als solches aufgenommen worden ist, eine bezügliche Beitrittserklärung unterzeichnet hat (Art. 683 O. R.) und: a. Nicht schon bei mehr als einer andern Krankenkasse versichert ist; b. wenn er nicht für den Krankheitsfall so gestellt ist, dass ihm aus der Versicherung bei der Kasse ein Gewinn erwachsen würde. Zur Aufnahme ist erforderlich: 1) Eintritt in die Feuerwehr oder Mitgliedschaft derselben; 2) Nachweis durch ein Arztzeugnis, dass der Betreffende gesund und mit keinem körperlichen Gebrechen behaftet sei. Findet der Vorstand das vorgewiesene Zeugnis für ungenügend, so kann er den Aspiranten anhalten, sich genauer durch einen von ihm zu bezeichnenden Arzt untersuchen zu lassen; 3) Zurückgelegtes 17. und noch nicht zurückgelegtes 40. Altersjahr; 4) Bezahlung der Aufnahmsgebühren gemäss § 10 der Statuten; 5) Personen, die in Ausübung des gesetzlichen Freizügigkeitsrechtes in die Kasse übertreten; 6) auf Verlangen anzugeben: a. Allfällig überstandene Krankheiten, Krankheitsanlagen oder Gebrechen, b. allfällige Mitgliedschaft bei andern Kassen, c. seine anderweitige Bezugsberechtigung im Krankheitsfall, d. seine bereits bei andern Kassen bezogenen Leistungen. Die Mitgliedschaft und mit derselben alle Rechte an den Genüssen und dem Vermögen der Genossenschaft gehen, ausser in dem durch Art. 684 O. R. vorgesehenen Fall, verloren: 1) Infolge Todes, unter Vorbehalt des Rechtes der Hinterlassenen auf den statutarischen Beerdigungsbeitrag; 2) wenn ein Mitglied bei seiner Aufnahme erhebliche Gebrechen, resp. Krankheitsanlagen wissentlich verheimlicht; wenn ein Mitglied kriminell verurteilt wird; 4) wenn ein Mitglied vor Ablauf von fünf Jahren Mitgliedschaft bei der Kasse aus der Feuerwehr austritt oder entlassen wird, ausgenommen den Fall, wenn es im Feuerwehrdienst verunglückt und desbalb nicht fortdienen kann; 5) wenn ein Mitglied definitiv die Einwohnergemeinde Bern verlässt und sich am neuen Wohnort einer anerkannten Kasse, deren allgemeine Bedingungen es erfüllt, anschliessen kann; 6) wenn ein Mitglied die Auflagen von einem ganzen Jahr ausstehen lässt; 7) wenn ein Mitglied eines Betruges gegen die Anstalt oder unrechtmässigen Bezuges des Krankengeldes überwiesen wird (§§ 67—70); 8) wenn ein Mitglied durch Beschluss des Vorstandes wegen Nichterfüllung seiner Mitgliedspflichten, sei es als Krankenbesorger oder sonst in den von den Statuten vorgesehenen Fällen, von der Genossenschaft ausgeschlossen wird (§§ 59—62, 70); 9) wenn ein Mitglied oder sein gesetzlicher Vertreter die Anzeigepflicht verletzt (§ 7, Abs. 6, und § 65, Abs. 4); 10) wenn ein Mitglied ohne Zustimmung des Vorstandes in eine andere Kasse tritt und auf erfolgte Aufforderung hin aus derselben nicht wieder austritt. Ist ein Mitglied infolge eines der in Ziff. 3, 6, 7 und eventuell 8 erwähnten Gründe ausgeschlossen worden, so kann es niemals mehr als solches aufgenommen werden und hat keinen Anspruch auf einen andern als den gesetzlichen Mitgliedschaftsausweis. Die Aufnahmsgebühr (mit Inbegriff der Einschreibung, Quittuugsbüchlein und Grundgesetz) beträgt Fr. 2. Neueintretende, die einen Freizügigkeitsausweis besitzen, sind von der Entrichtung der Aufnahmegebühr befreit. Es wird als Auflage ein Monatsgeld bezogen, das in der Regel Fr. 1. 20 beträgt, aber nach Massgabe der statutarischen Bestimmungen erhöht werden darf. Die Höhe dieses Monatsgeldes wird vom Vorstand bestimmt und endgültig von der Hauptversammlung festgesetzt. Für Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur ihr eigenes Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit ihrer einzelnen Mitglieder ist ausdrücklich ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, der Vorstand und die Rechnungsprüfungskommission. Der Präsident oder der Vizepräsident des Vorstandes ist befugt, gemeinschaftlich mit dem Sekretär des Vorstandes, resp. einem zu diesem Behufe vom Vorstande zu bezeichnenden Stellvertreter, für die Genossenschaft zu zeichnen. Der Vorstand besteht aus Hubert Scheuchzer, von Zürich, Präsident: Johann Sieber, von Fallschen bei Reichenbach, Vizepräsident; Hermann Lanz, von Rohrbach, Sekretär; Kassier ist Karl Lüthi, von Rüderswil; Beisitzer sind: Friedrich Althaus, von Signau; Friedrich Schild, von Brienz; Ernst Brügger, von Frutigen;

Cäsar Linder, von Kienthal, und Fritz Gerber, von Rüegsau; Stellvertreter des Sekretärs ist Ernst Brügger, obgenannt. Alle sind wohnhaft in Bern. Die früher publizierten Tatsachen fallen damit dahin. Domizil: Zeughausgasse 4, in Bern.

Bureau Biel

Café und Cinéma. — 22. Januar. Eintragung von Amteswegen. Verfügung des Registerführers gemäss Art. 26² Verordnung:

Inhaber der Firma **Hermann Dormond** in Biel ist Hermann Dormond, wohnhaft in Biel. Betrieb des Café und Cinéma Tivoli an der Marktgasse 26.

22. Januar. Unter der Firma **Pendulettes Watch Co Limited Bienne** gründet sich mit Sitz in Biel auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft zum Zwecke der Fabrikation und des Verkaufs von Pendulettes und Uhren. Die Gesellschaftsstatuten tragen das Datum vom 15. Januar 1915. Das Aktienkapital beträgt Fr. 25,000, eingeteilt in 25 auf den Inhaber lautende Aktien à fr. 1000. Solange aber die Aktien nicht mit 50 % des Nominalbetrages liberiert sind, werden nach Art. 636 O. R. auf den Namen lautende Interimsscheine ausgestellt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebene Briefe an die Aktionäre, je nach Beschluss des Verwaltungsrates auch durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern, gegenwärtig aus einem Mitglied in der Person des Albert Douard, Uhrenfabrikant, von und in Biel, welcher namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Geschäftsdomizil: Florastrasse 32.

Bureau de Courtelary

Hôtel. — 22 janvier. La maison **Franz Birchler**, exploitation de l'Hôtel de l'Ours, à Cortébert (F. o. s. du c. du 19 janvier 1915, nº 14, page 61), est radiée d'office ensuite de faillite de son chef, en vertu du jugement du président du tribunal de ce district, de ce jour.

Bureau Laufen

Spezereien und Wein. — 23. Januar. Die Firma **Xaver Schmidlin**, Spezerei- und Weinhandlung, in Wahlen (S. H. A. B. Nr. 241 vom 24. Juli 1899, pag. 971), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Bureau de Porrentruy

Denrées coloniales, etc., etc. — 22 janvier. La raison **A. Fleury**, denrées coloniales, farines et céréales, fers, fontes et quincaillerie, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 17 janvier 1908, nº 13, page 77), est radiée ensuite du décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société «Vve Albert Fleury & Cie, ci-après inscrite.

Dame Adèle Fleury, née Fleury et ses enfants Ernest, Joseph, Marie et Berthe Fleury, originaires de Soyhières, à Porrentruy, ont constitué, à Porrentruy, sous la raison sociale **Vve Albert Fleury & Cie**, une société en nom collectif qui a commencé le 1er janvier 1915 et qui a repris la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison «A. Fleury», radiée. Dame Adèle Fleury et ses fils Ernest et Joseph ont seuls la signature sociale. Denrées coloniales, farines et céréales, fers, fontes et quincaillerie.

Bureau Wangen

Leder, Häute, etc. — 22. Januar. Die Firma **J. Hegi-Weber**, Leder, Häute und Felle, in Niederbipp (S. H. A. B. Nr. 215 vom 23. August 1912), wird abgeändert in **Jacob Hegi**.

22. Januar. Die **Konsumgenossenschaft Wangen und Umgebung**, mit Sitz in Wangen (S. H. A. B. Nr. 276 vom 7. November 1907, und Nr. 116 vom 19. Mai 1914 hat in ihrer Hauptversammlung vom 29. November 1914 neu in den Vorstand gewählt: An Stelle des Gottfried Leisi: Jean Ryf, Steinbohrer, und an Stelle des Jakob Meyer: Gottfried Ryf-Gyger, Steinbohrer, beide in Attiswil.

Uri — Uri — Uri

1915. 20. Januar. Die Firma **Möbelfabrik Altdorf, Jules Lutz & Cie.** in Altdorf (S. H. A. B. Nr. 177 vom 17. Juli 1911, pag. 1225, und Nr. 262 vom 16. Oktober 1913, pag. 1854), ist infolge Konkurses erloschen und wird daher im Handelsregister gestrichen.

Tuch, Haushaltungsartikel, etc. — 20. Januar. Die Firma **Heinrich Hefti**, Tuch-, Haushaltungs- und Ausstattungsgeschäft, in Altdorf (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1892, pag. 21, und Nr. 249 vom 6. Oktober 1908, pag. 1726), ist nebst der Zweigniederlassung in Erstfeld zufolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Tuchhandlung. — 20. Januar. Rudolf Hefti, von Hätzingen (Glarus), in Altdorf, ist Inhaber der Firma **Rudolf Hefti** in Altdorf. Tuchhandlung.

20. Januar. **Ersparniskassa des Kantons Uri** in Altdorf (S. H. A. B. Nr. 152 vom 29. Juni 1914, pag. 1134; Nr. 224 vom 24. September 1914, pag. 1525, und dortige Verweisungen). Die Unterschriftsberechtigung des interimistischen Leiters, Jakob Kaderli, dato in Zürich, ist erloschen. Der Verwaltungsrat erteilt dem neuen Direktor, Josef Werdenberg, von Allschwil, (Baselland), in Altdorf, die rechtsverbindliche Unterschrift in Kollektivzeichnung mit einem der bereits Zeichnungsberechtigten.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1915. 22. Januar. Inhaber der Firma **Josef Dober, Milchgeschäft** in Stans, ist Josef Dober, von Küssnacht, in Stans. Sennerei und Milchhandlung.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Hufbeschlag und Wagenbau. — 1915. 23. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Merz u. Sohn**, Hufbeschlag und Wagenbaugeschäft, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 74 vom 22. Februar 1905, pag. 293), hat sich zufolge Austrittes des Gesellschafters Jacob Merz, sen., aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «J. Merz, Sohn» in Herisau.

Inhaber der Firma **J. Merz, Sohn** in Herisau ist Jacob Merz, Sohn, von und in Herisau. Hufbeschlag und Wagenbaugeschäft. Brühlstrasse Nr. 179. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Merz u. Sohn» in Herisau.

Handweberei. — 23. Januar. Die Firma **Conrad Eisenhut**, Handweberei, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 290 vom 13. Juli 1905, pag. 1157, und dortige Verweisungen), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

23. Januar. Die Genossenschaft unter der Firma **Kreditschutzverein Heiden und Umgebung** mit Sitz in Heiden (S. H. A. B. Nr. 298 vom 27. November 1913, pag. 2094) hat am 3. Januar 1915 an Stelle des ausgetretenen Otto Gallusser zum II. Aktuar gewählt: Reinhard Schläpfer, von und in Rehetobel.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Stickereien, Lebensmittel, etc. — 1915. 22. Januar. Inhaber der Firma **Jos. D. Riskallah** in St. Gallen ist Josef Durschi Riskallah, von Anfit (Syrien), in St. Gallen. Export und Import von Stickereien, Lebens- und Genussmitteln, landwirtschaftlicher Maschinen, etc. Webergasse 7.

Liegenschaftsagentur. — 22. Januar. Die Firma **J. A. Zuber**, Liegenschaftsagentur, in Flawil (S. H. A. B. Nr. 335 vom 28. August 1903, pag. 1338), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Gasthaus und Bäckerei. — 22. Januar. Die Firma **Gottfried Jäger**, Wirtschaft und Bäckerei z. Grütli, in Necker-Mogelsberg (S. H. A. B. Nr. 174 vom 2. Mai 1902, pag. 693), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Frau Witwe Jäger z. Grütli, Necker** in Necker-Mogelsberg ist Frau Witwe Bertha Jäger-Bodenmann, von Urnäsch, in Necker; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma. Gasthaus und Bäckerei z. Grütli.

22. Januar. Aus dem Vorstande des **Vereins Schweiz. Eisenbahn-Angestellter, Kreisverein Rorschach**, Genossenschaft mit Sitz in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 296 vom 26. November 1912, pag. 2058), sind der Sekretär Johann Meier und der Beisitzer Johann Baptist Fuchs ausgetreten. Zum Sekretär wurde neu gewählt: Heinrich Bleuler, von Winterthur, und zum Beisitzer: Franz Manzanell, von Chur, beide in Rorschach.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden

1915. 21. Januar. Unter der Firma **Krankenunterstützungskasse der Firma E. Cederlin & Cie., Metallwarenfabrik**, hat sich mit Sitz in Rieden bei Baden eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes den Zweck verfolgt, ihre Mitglieder bei eintretender unverschuldeter Erkrankung oder Verletzung, sowie im Todesfalle die Hinterlassenen nach Massgabe der Statuten und dem Grundsatze der Gegenseitigkeit zu unterstützen. Die Statuten sind am 15. Februar und 1. Juli 1914 festgestellt worden. Jeder Arbeiter, Arbeiterin und Lehrling kann der Kasse als Mitglied beitreten. Sie unterscheidet zwei Arten von Mitgliedern: a. Mitglieder, welche im Gesehäft arbeiten; b. Mitglieder, welche aus dem Geschäft ausgetreten und gleichwohl Mitglieder zu bleiben wünschen; c. Mitglieder können die hiervor genannten Personen werden, welche das 14. Altersjahr zurückgelegt haben, aber nicht mehr als 50 Jahre alt, gesund und ohne solche Gebrechen sind, die sie an der Berufsausübung hindern könnten. Die Mitgliedschaft beginnt nach Bezahlung des Eintrittsgeldes und des ersten Monatsbeitrages. Die Mitgliedschaft erlischt durch: 1) Austritt aus dem Gesehäft. (Aus dem Geschäft Austretende, welche fünf Jahre Mitglieder der Kasse waren, können auf Verlangen darin verbleiben. Diese Begünstigung hört auf, wenn dieselben wieder in ein Geschäft mit Betriebskasse eintreten). 2) Austritt aus der Kasse, und 3) Ausschluss. Die Mitgliederbeiträge werden durch die Generalversammlung für drei Jahre bestimmt; dieselben sind auf Grundlage der Rechnungsergebnisse so zu bemessen, dass aus den Einnahmen die Ausgaben voraussichtlich bestritten werden können. Ergibt sich im Laufe einer dreijährigen Periode, dass die festgesetzten Beiträge ungenügend sind, so ist der Vorstand berechtigt und verpflichtet, eine das Gleichgewicht sichernde Erhöhung vorzunehmen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Geschäftsprüfungskommission. Der aus sieben Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens derselben führt der Präsident mit dem Aktuar oder dem Kassier kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Eduard Drack, von Ober-Siggenthal, in Nussbaumen; Vizepräsident ist Fritz Sommerhälder, von Burg, in Ennetbaden; Aktuar ist Fritz Müller, von Kulm, in Wettingen; Kassier ist Franz Sales Schneider, von und in Rieden (Ober-Siggenthal); Beisitzer sind: Sales Hitz, von Ober Siggenthal, in Kirchdorf; Heinrich Flück, von Brienz, in Wettingen, und Emil Bischoff, von Grub (Kt. St. Gallen), in Rieden.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Rappresentante in cereali. — 1915. 15 gennaio. Proprietario della ditta **Alfredo Tobino** in Lugano, è Alfredo Tobino, fu Ignazio, di Genova, suo domicilio. Rappresentante in cereali. La ditta conferisce procura all'Ing. Francesco Bossi, proprietario del Molino Bossi alla Resega di Lugano.

21 gennaio. Titolare della ditta **A. Bongni, Latteria Centrale** in Massagno, è Alfredo Bongni, di Giacomo, di Galmiz, domiciliato in Massagno. Latteria e istituto per la cura del latte.

21 gennaio. L'assemblea degli azionisti della **S. A. Edizioni Colortype** con sede in Lugano (F. u. s. di c. 20 agosto 1912, nº 212, pag. 1495, e 13 febbraio 1914, nº 36, pag. 247), tenutasi il 17 gennaio 1915, ha modificato come segue il proprio statuto. Articolo 5. Il capitale sociale è di fr. 4000, rappresentato da 800 azioni al portatore di fr. 5 cadauna. Le altre modificazioni non concernono le pubblicazioni precedentemente fatte.

Ufficio di Mendrisio

Pietra artificiale, ecc. — 21 gennaio. La società in nome collettivo «Pagani e Bernasconi», fabbrica di piastrelle di cemento e di pietra artificiale, in Chiasso (F. u. s. di c. 24 maggio 1910, nº 135, pag. 934), è sciolta in seguito di cessione della sua azienda. La liquidazione sarà fatta dai due soci Antonio Pagani e Lorenzo Bernasconi, con firma collettiva e sotto la ragione sociale **Pagani & Bernasconi in liquidazione.**

Sotto la ragione **Pagani Bernasconi e Co**, si è costituita una società in nome collettivo, con sede in Chiasso, della quale fanno parte come soci, Antonio Pagani, fu Carlo, in Chiasso, Agostino Bernasconi, di Lorenzo, in Ligornetto, ed Edoardo Piffaretti, di Francesco, pure in Ligornetto. La società ha per iscopo la fabbricazione e la vendita di pietra artificiale e di piastrelle di cemento. Essa è vincolata validamente di fronte ai terzi dalla firma collettiva di almeno due dei soci ed ha iniziato le sue operazioni col giorno 12 gennaio 1915.

Spedizioni, ecc. — 21 gennaio. La società in nome collettivo **Fratelli Ruffoni, succri a Ruffoni e Bernasconi**, spedizioni, rappresentanze e commissioni, in Chiasso (F. u. s. di c. 12 gennaio 1912, nº 10, pag. 62, e 20 gennaio 1912, nº 18, pag. 116), notifica: Che la procura dalla stessa conferita a Ernesto Solberger, da Winigen (Berna), in Chiasso, è cessata.

Coloniali, tabacchi, ecc. ecc. — 21 gennaio. La ditta **Antonio Pasquali fu Vincenzo**, in Chiasso, coloniali e droghe, fabbrica tabacchi, commissioni e rappresentanze, con rappresentanza della Banca Cantonale Ticinese, in Chiasso (F. u. s. di c. 9 aprile 1883, nº 51, pag. 394, e 20 ottobre 1896, nº 291, pag. 1198), ha modificato il suo genere di commercio come segue: Fabbrica tabacchi, coloniali, acque minerali.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Echallens

1915. 21 janvier. La société coopérative, établie à Assens, sous la dénomination de **Syndicat agricole d'Assens, Bioley-Orjulat** (F. o. s. du c. du 22 mars 1907, nº 72, page 489), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 14 novembre 1914. La liquidation a été opérée par les membres du comité Auguste Allaz, Louis Dony, Jules Despont, Paul Gachet, Joseph Despont, Emile Maccaud, Joseph Favre. La liquidation de la société étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau de Grandson

Commerce de bétail. — 21 janvier. La société en nom collectif **Winkelmann frères**, aux Tuileries de Grandson, commerce de bétail (F. o. s. du c. du 12 septembre 1908, nº 229, page 1591), est dissoute dès le 1er novembre 1912. Elle est en conséquence radiée.

Cafetier. — 21 janvier. Le chef de la maison **J. Drappier**, à Grandson, est Jules Drappier, de Chavannes-le-Chêne, domicilié à Grandson. Cafetier.

Cafetier. — 21 janvier. Alfred Charlet, chef de la maison **Alf. Charlet**, à Fiez, cafetier (F. o. s. du c. du 7 juin 1910, nº 147, page 1027), a transféré son domicile et son siège commercial à Grandson, où il exploite le Café du Commerce.

Bois. — 21 janvier. La raison **F. Laidrich**, à Concise, négoce et commerce de bois (F. o. s. du c. du 8 mai 1883, nº 66, page 529), est éteinte et radiée ensuite de décès du titulaire.

Pièces à musique. — 21 janvier. La raison **Ls Jn Jaccard**, à Ste-Croix, fabrique de pièces à musique (F. o. s. du c. du 11 mai 1883, nº 68, page 545), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Bureau de Nyon

20 janvier. L'assemblée générale des déposants de la **Caisse d'Epargne de Nyon**, société coopérative, dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 31 décembre 1912, page 2268), ayant, le 24 décembre 1914, confirmé dans leurs fonctions les membres de son conseil d'administration, ceux ci ont appelé à la présidence: Jules Denogent; à la vice-présidence: Louis Champrenaud, et comme secrétaire: Lucien Badel, tous à Nyon. Jules Thomas, à Nyon, a été confirmé en qualité de gérant.

Genf — Genève — Ginevra

Dactylographie, etc. etc. — 1915. 20 janvier. Le chef de la maison **I. Mercier**, à Genève, est Ivan-Frédéric Mercier, de Genève, domicilié à Plainpalais. Travaux de dactylographie, adresses à la main, expédition d'imprimés et publicité par la poste, à l'enseigne: «Adresse Office». 4, Rue des Allemands.

Montres et bijoux, etc. — 20 janvier. Suivant délibération de l'assemblée générale des actionnaires du 7 janvier 1915, les statuts de **Ferrero, société anonyme**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 14 mars 1913, page 459), ont été modifiés en ce sens que le capital a été fixé à deux cent quatre-vingt dix-sept mille cinq cents francs (fr. 297,500), divisé en 350 actions de fr. 850 chacune. Il a été apporté aux statuts d'autres modifications, lesquelles ne modifient pas les publications antérieures. Les administrateurs Samuel Gaillard, démissionnaire, et Joseph Ferrero, décédé, sont radiés. Ils n'ont pas été remplacés.

Lithographie. — 21 janvier. La raison **R. Jérémias**, lithographie, à Genève (F. o. s. du c. du 11 mars 1886, page 164), est radiée ensuite de décès de la titulaire.

Transports. — 21 janvier. La procuration conférée à Emile Gull, par la **Société par actions Jean Mesmer**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 13 septembre 1912, page 1620), est éteinte.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

1915. 21 janvier. Les époux **Frédéric-Emile Kubler**, et Jeanne **Engel**, tous deux domiciliés à Travers, le premier associé dans la société en nom collectif «Kubler et Romang» (F. o. s. du c. du 26 juin 1900, nº 231, page 927), ont adopté, suivant contrat de mariage du 13 janvier 1915, le régime de la séparation de biens tel qu'il est établi par les art. 241 et suivants du C. c. s.

Genf — Genève — Ginevra

1915. 6 janvier. Les époux **Pierre-Honoré Yutzet**, négociant, à Genève, et **Elisa-Franceline née Violiet** (l'épouse chef de la maison «E. Yutzet», à Genève), ont adopté, suivant contrat de mariage du 23 décembre 1914, le régime de la séparation de biens avec constitution de dot (C. c. s. art. 241 et ss.). Aux termes d'un acte juridique, intervenu le même jour entre les dits époux, il a été procédé à la liquidation de la communauté de biens qui existait antérieurement entre eux. Il a été attribué à chacun d'eux divers biens mentionnés dans l'acte.

12 janvier. Les époux **Jean-Pancrace Balet soit Ballet**, maître de pension, à Genève (chef de la maison «J. Ballet», à Genève), et Alphonsine-Silvie, née **Galster**, ont adopté, suivant contrat de mariage du 5 janvier 1915, le régime de la communauté universelle de biens, avec biens réservés. (C. c. s. art. 215 et ss. et 190).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 36479. — 13. Januar 1915, 8 Uhr.

H. Wechlin-Tissot & Cº, Handel,

Zürich (Schweiz).

Hart- und Weichgummiwaren aller Art für chirurgische und hygienische Zwecke, gummierte Stoffe (Verband-Battiste und dergl.).

Titania

Nº 36480. — 19 janvier 1915, 8 h.

G. Léon Breitling, Montbrillant Watch Manufactory, fabrication,

La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.

(Transmission de la marque nº 11652 de la maison L. Breitling, Montbrillant Watch Manufactory, La Chaux-de-Fonds.)

Nº 36481. — 19 janvier 1915, 8 h.

G. Léon Breitling, Montbrillant Watch Manufactory, fabrication,

La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Toutes pièces d'horlogerie.

VITESSE

(Transmission de la marque nº 19319 de la maison L. Breitling, Montbrillant Watch Manufactory, La Chaux-de-Fonds.)

Nº 36482. — 20 janvier 1915, 8 h.

Ed. Sergy, commerce,

Eaux-Vives (Genève, Suisse).

Liqueurs anglaises.

Nr. 36483. — 21. Januar 1915, 8 Uhr.

H. Wechlin-Tissot & Cº, Handel,

Zürich (Schweiz).

Pharmazeutische und kosmetische Artikel, wie Seifen, Puder, Crèmes, Pasta.

Rovena

Nr. 36484. — 22. Januar 1915, 8 Uhr.

Rob. Looser, Fabrikation und Handel,

Zürich (Schweiz).

Boden- und Wandplatten.

DURUS

Nº 36485. — 22 janvier 1915, 8 h.

Fabrique des Longines Francillon et Cº,

St-Imier (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

SULTAN HUSSEIN

Nº 36486. — 22 janvier 1915, 8 h.

Fabrique des Longines Francillon et Cº,

St-Imier (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

SULTAN HUSSEIN KAMIL

Nº 36487. — 22 janvier 1915, 8 h.

Fabrique des Longines Francillon et Cº,

St-Imier (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

SULTAN HUSSEIN AL AWAL

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Briefsendungen nach Brasilien

Von nun an werden Briefsendungen nach Nordbrasilien (Para), sowie nach Bahia und Pernambuco und den nord- und mittelbrasilianischen Staaten im Durchgang durch diese Hafenorte nicht mehr auf dem Wege über Chiasso-Genua-Rio de Janeiro, sondern über Lausanne-Paris-Lissabon und von dort mit englischen Schiffen unmittelbar nach den vorgenannten Hafenplätzen an Bestimmung gelcitet.

In der Beförderung dieser Briefposten tritt dadurch eine wesentliche Beschleunigung ein.

Postscheckverkehr mit Grossbritannien. Vom 25. Januar an wird der Umrechnungskurs für Einzahlungen und Ueberweisungen nach Grossbritannien, die durch Vermittlung des Schweiz. Bankvereins in London (Postscheckrechnung Nr. V. 600 in Basel) gemacht werden, auf Fr. 25. 60 für 1 Livre Sterling (£) festgesetzt.

* * *

Correspondances pour le Brésil

Les correspondances pour le Brésil septentrional (Para), pour Bahia et Pernambouc, ainsi que celles pour les Etats du nord et du centre du Brésil qui transitent par ces ports ne sont maintenant plus acheminés par Chiasso-Gênes-Rio de Janeiro; mais par Lausanne-Paris-Lisbonne, d'où elles sont expédiées directement, par paquebots anglais.

Cette nouvelle voie permet d'obtenir une sensible accélération dans le transport des correspondances en question.

Service des chèques avec la Grande-Bretagne. A partir du 25 janvier, le cours de réduction des versements et des virements à destination de la Grande-Bretagne, effectués par l'intermédiaire du Bankverein suisse, à Londres (compte de chèques postaux nº V. 600, à Bâle), sera fixé à fr. 25. 60 pour 1 livre sterling (£).

Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

Nº 4. Neue Beitritte. — 23. I. 1915. — Nouvelles adhésions.

Bischofszell: IX. 1333 Siegrist-Beuttner, Dr., Frau.
Genève: I. 862 Chapuis, C., représentant des pneumatiques A. Soly. – I. 916 Commission centrale des sans travail.
Hauptwil: IX. 1336 Grunewald, L., Architekt, Sornthal.
Neunkirch: VIIIa. 434 Keller, Dr. vet
Rorschach: IX. 1334 Bauten- & Grundstück-Genossenschaft.
Speicher: IX. 1335 Zürcher & Co, Appretur.
Winterthur: VIIIb. 67 Waeber, E., & Cie., Leitungsbaugeschäft.
Zürich: VIII. 442 Grob, Milly, Fräulein. – VIII. 4001 Sammlung in Zürich zugunsten des Deutschen Roten Kreuzes.
Berlin: VIII. 3990 Drave, Heinr. Ludwig, Jägerstrasse 26, W. 56.

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

Tuchfabrik Wädenswil A.-G. in Wädenswil

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiemit zur (106.)

XV. ordentlichen Generalversammlung

auf **Freitag, den 29. Januar 1915, nachmittags 3 Uhr,** in das **Sitzungszimmer** der tit. **Schweiz. Bankgesellschaft** in **Zürich,** Bahnhofstrasse 44 II, eingeladen.

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes.
3. Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz. Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Festsetzung der Dividende.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht liegen **von heute ab im Bureau der Gesellschaft** zur Einsicht der Aktionäre auf.

Daselbst können auch die Stimmkarten bis zum **27. Januar** gegen Einsendung eines Nummernverzeichnisses der Aktien bezogen werden.

Wädenswil, den 20. Januar 1915.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **J. Treichler.**

Brasseries Réunies (Bomonti-Nectar)

Société Anonyme

à Constantinople

AVIS

Messieurs les actionnaires des **Brasseries Réunies Bomonti-Nectar** sont convoqués en 189 X (120 !)

assemblée générale ordinaire

pour le **mardi, 16 février 1915,** à 2½ **heures après-midi,** à la **Banque Fédérale,** à **Genève,** à l'effet de :

1º Entendre communication du rapport du conseil d'administration concernant l'exercice 1913/14, ainsi que celui des censeurs.
2º Approuver les comptes, répartir les bénéfices et fixer le dividende du même exercice.
3º Nommer des censeurs pour l'exercice 1914/15.

Les actions ou leurs récépissés de dépôt dans un établissement de crédit doivent être déposés **5 jours** au moins avant l'assemblée générale chez Monsieur **John Gignoux,** 38, Quai des Eaux-Vives, à **Genève,** soit au plus tard le **10 février 1915,** ou le **28 janvier 1915** au plus tard au **Bureau Central,** sis à **Galata,** rue Voïvoda, Azarian-Han.

Il sera remis en échange une carte d'admission nominative.

Tout actionnaire peut se faire représenter à l'assemblée générale par un autre actionnaire.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que les rapports des censeurs sont mis à la disposition de Messieurs les actionnaires, à partir du **12 février 1915,** au **Bureau Central,** à **Galata,** rue Voïvoda, Azarian-Han, et chez Monsieur **John Gignoux,** à **Genève,** 38, Quai des Eaux-Vives.

Genève et **Constantinople,** le 10 janvier 1915.

Le conseil d'administration.

Bank für Handel und Industrie Zug-Zürich

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

VIII. ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 8. Februar 1915, vormittags 10 Uhr ins Café „Zimmerleuten" in Zürich 1, Rathausquai 10 eingeladen.

Traktanden:

1. Wahl der Kontrollstelle pro 1914.
2. Entgegennahme des Geschäftsberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle über das Rechnungsjahr 1914.
3. Antragstellung betreffend die Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat pro 1913 und 1914.
4. Antrag des Verwaltungsrates auf Herabsetzung des Aktienkapitals von Fr. 6,000,000 auf Fr. 3,000,000 und Verlegung des Hauptsitzes.
5. Statutenänderung.
6. Wahl der Kontrollstelle für 1915.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 30. Januar ab zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die Zutrittskarten für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder des Depotscheines einer Bank bei unserem Hauptsitz, sowie bei unserer Filiale in Zürich (Bahnhofplatz 39) **bis und mit 5. Februar 1915** bezogen werden.

Zug-Zürich, den 25. Januar 1915.

(332 Z) (121 !)

Für den Verwaltungsrat,
Der Präsident:
WILCZEK.

AVIS

Le livret d'épargne de la **Banque Populaire Suisse, Nº 3828,** du capital de fr. 1200, au nom de M. **Fritz Tschäppeler,** à Montreux, est égaré.

Le porteur actuel de ce livret est invité à le présenter dans les **six mois** dès ce jour, à la Banque Populaire Suisse, à **Montreux.** Passé ce délai, le dit carnet sera annulé et il en sera délivré un duplicata.

Montreux, le 24 décembre 1914.

Banque Populaire Suisse
4218 M (2948 !) **La Direction.**

Annulation d'un carnet d'épargne

Le carnet d'épargne Nº 960, d'un montant de **fr. 511. 40,** au nom de **M. Philippe Kaech, feu Jean, à Fillistorf,** de la **Banque Cantonale Fribourgeoise, à Fribourg, est égaré.**

Le porteur actuel de ce carnet est invité à le présenter dans les **six mois** dès ce jour, à la **Banque Cantonale Fribourgeoise, à Fribourg.** Passé ce délai, le dit carnet sera annulé et il en sera délivré un duplicata.

Fribourg, le 25 janvier 1915.

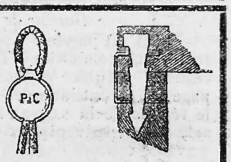
Banque Cantonale Fribourgeoise:
(266 F) (109 !) **La Direction.**

Importante fabrique d'horlogerie suisse cherche un Directeur capable

bien au courant des affaires de la branche. 34,

Participation financière désirée.
Belle position et situation stable.

Adresser les offres par écrit sous chiffres **H 48 P à Haasenstein & Vogler, La Chaux-de-Fonds.**



Metallsiegel

(7512 H) 9/22 m/m (1771.)

Sicherheits-Kistenklammern
Spannapparat und Bandeisen
für Kisten und Ballots
Kostenberechnungen franko
Fabrik-Preise
Petitpierre Fils et Cº
Neuenburg

Occasion

A vendre

1500 cannes et manches de parapluie

Ecrire sous **D 20170 L** à **Haasenstein & Vogler, Lausanne.** 1241

Schöne Makulatur bei Haasenstein & Vogler

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne